



Auftakt zum landesweiten Laufabzeichen-Wettbewerb ‚AOK-Laufwunder‘: AOK-Landesdirektorin Iris Kröner gibt den Startschuss Mehr als 1.000 Schülerinnen und Schüler sind in Bad Segeberg am Start

Bad Segeberg (15.09.2022). Auf ein ganz besonderes sportliches Großereignis dürfen sich die Schülerinnen und Schüler in Bad Segeberg freuen. Am Freitag, 23. September, gibt AOK-Landesdirektorin Iris Kröner um Punkt 10 Uhr das Startsignal auf dem Marktplatz für den Auftakt zum 35. landesweiten Laufabzeichen-Wettbewerb ‚AOK-Laufwunder‘. Zeitgleich oder in den folgenden Wochen und Monaten beteiligen sich landesweit mehrere tausend Schülerinnen und Schüler mit ihrer Schule an dem Wettbewerb. „Mit unserer Aktion wollen wir die Schülerinnen und Schüler in Bewegung bringen und ihre Fitness und Ausdauer stärken“, sagt AOK-Pressesprecher Jens Kuschel bei der heutigen Vorstellung der Aktion am Städtischen Gymnasium in Bad Segeberg. Bereits zum 35. Mal veranstalten die AOK NordWest und der Schleswig-Holsteinische Leichtathletik-Verband e.V. (SHLV) mit Unterstützung des Ministeriums für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein diesen landesweiten Wettbewerb.

Hoch her wird es am nächsten Freitag auf dem Marktplatz in Bad Segeberg zugehen, wenn mehr als 1.000 Schülerinnen und Schüler des Städtischen Gymnasiums und der Schule am Seminarweg an den Start gehen, um das Laufabzeichen zu erringen. „Dass die zentrale Veranstaltung in diesem Jahr in Bad Segeberg stattfindet und wir uns dabei mit unserer Schule aktiv einbringen können, freut uns sehr. Alle Beteiligten sind hochmotiviert. Wir sind mit unserer Schule beim Laufabzeichen-Wettbewerb gern dabei und können in jeder Hinsicht nur gewinnen: Jede Schülerin und jeder Schüler für sich selbst und die Schulgemeinschaft als Ganzes“, sagt **Thomas Schwerin, Leiter des Städtischen Gymnasiums**. Beim Laufabzeichen-Wettbewerb „AOK-Laufwunder“ geht es nicht um Schnelligkeit, sondern vielmehr um Ausdauer. Die Schülerinnen und Schüler laufen je nach Kondition ununterbrochen 15, 30 oder 60 Minuten am Stück.

SHLV-Geschäftsführer Jan Berszuck betont: „Kinder und Jugendliche über Spaß an Ausdauersportarten heranzuführen und sie dauerhaft für Bewegung zu begeistern, ist das Ziel des landesweiten Laufabzeichen-Wettbewerbs. Wir hoffen, dass wir möglichst viele Kinder und Jugendliche über diesen Wettbewerb für das Laufen oder auch andere Sportarten begeistern. Die vielen Sportvereine bei uns im Land bieten dazu ein umfassendes Programm unter fachkundiger Anleitung.“

Wie wichtig ausreichend Bewegung für Kinder und Jugendliche ist, macht AOK-Sprecher Kuschel deutlich. „Eine Vielzahl der Kinder und Jugendlichen haben Bewegungsdefizite, Haltungsschäden, sind übergewichtig oder sogar adipös. Die dringend notwendige tägliche Bewegung von mindestens einer Stunde konkurriert leider viel zu oft mit Spielkonsole, Computer und Handy“, so Kuschel.

Hinzu kommen die Auswirkungen der Corona-Pandemie: Durch die strengen Kontaktbeschränkungen und die Schulschließungen sind nicht nur der Sportunterricht und der Vereinssport ausgefallen, sondern viele Mädchen und Jungen haben sich auch nicht mehr zum gemeinsamen Spiel und Sport verabredet. „Mit unserem gemeinsamen Wettbewerb wollen wir die Kinder und Jugendlichen für das Laufen begeistern! Laufen ist ein idealer Ausdauersport und hat gleich mehrere Vorteile: Laufen macht rundum fit. Es trainiert das Herz-Kreislaufsystem, stärkt die Abwehrkräfte, baut Stress ab unterstützt die Gewichtsabnahme“, so Kuschel.

Bevor der Startschuss um Punkt 10 Uhr durch AOK-Landesdirektorin Iris Kröner ertönt, ist vorher auf der Bühne ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm vorgesehen, das um 9:30 Uhr beginnt. Moderator York Lange, Stadionsprecher bei Holstein Kiel, wird für gute Stimmung bei den Kindern und Jugendlichen aber auch bei den Talkgästen sorgen. Dazu gehören neben AOK-Landesdirektorin Iris Kröner und SHLV-Präsidiumsmitglied Jürgen Drümmer auch Bürgermeister Toni Köppen, Dirk Gronkowski vom Landes-Bildungsministerium sowie Schulleiter Thomas Schwerin und der verantwortliche Sportlehrer Lars Möller vom Städtischen Gymnasium als mitausrichtende Schule dieser landesweiten Auftaktveranstaltung.

Neben angesagter Musik und den kurzweiligen Talks ist kurz vor dem Start ein Warm-up vorgesehen. Dabei werden eine Gruppe von Schülerinnen und Schüler des Städtischen Gymnasiums die Schülermassen fachgerecht anleiten und ihnen vor dem Start noch ein paar wertvolle Hinweise rund um das Laufen geben. Nach dem Startschuss heißt es: Eigenes Lauftempo finden, sich gegenseitig motivieren, „mitziehen“ und vor allem jeden Menge Spaß haben.

Vom Marktplatz aus geht es durch die Fußgängerzone (Kirchstraße und Hamburger Straße), Überquerung der Straße Am Landratspark, durch den Landratspark über die Parkstraße bis zum Städtischen Gymnasium. Dort drehen die Schülerinnen und Schüler dann ihre Runden auf dem Sportplatz, bis sie ihre persönliche Zeit für das Laufabzeichen absolviert haben.

Auf dem Sportplatz wartet der delta radio-Showtruck. Von dort aus hören die Schülerinnen und Schüler angesagte Musik und lockere Sprüche, die zum Durchhalten motivieren. Nach dem Lauf können sich die Schülerinnen und Schüler dann mit Getränken versorgen und bekommen das begehrte Stoff-Laufabzeichen und eine Urkunde.

„Wir hoffen auf zahlreiche Gäste, die die Schülerinnen und Schüler beim Lauftag anfeuern und unterstützen werden“, sagt AOK-Sprecher Kuschel.

Gesprächspartner für die Medien

AOK NORDWEST, Landesdirektion Kiel

Jens Kuschel, Pressesprecher

Edisonstraße 70, 24145 Kiel

Tel. 0800 2655 - 505528

E-Mail: presse@nw.aok.de